

Grund- und Leitsätze

des Unternehmen

ELREC

Version 2022



Inhaltsverzeichnis

1.	Firmenfakten	5
2.	Politik / Strategie / Eigenverpflichtung	
2.1	Unternehmenspolitik	7
2.2	Eigenverantwortung	7
2.3	Verbundenheit	8
2.4	Qualität	8
2.5	Diskretion	8
2.6	Innovationen	8
2.7	Engagement	9
3.	Organisation	
3.1	Kommunikation	11
3.2	Organisation	11
4.	Umweltgerechte Stoffbewirtschaftung	
4.1	Fach- und Sachkompetenz	13
4.2	Bewirtschaftete Gesamt-Tonnage	13
4.3	Maximaler Verwertungsgrad	13
5.	Verbesserungs- und Risikomanagement	
5.1	Verbesserungsmanagement	15
5.2	Risikomanagement	15
6.	Anforderungen von aussen	16
7.	Datenschutz	17
8.	Betrug / Korruption / Manipulation	
8.1	Grundsätze zu unserer Unternehmens-Ethik	19
8.2	Eichung, Mengenerfassung und Gebinde	19
8.3	Kundenüberprüfung	19
8.4	Verdacht auf Diebesgut	19
8.5	Werksgelände- und Warenschutz	19
8.6	Richtlinien und Audits	19
9.	Betrug / Korruptio	
9.1	Nachweise	21
9.2	Bewilligte Abfallcodes	21

Vorwort

Die Broschüre «Grund- und Leitsätze des Unternehmen ELREC AG» stellt Ihnen umfangreiche Informationen zum Unternehmen zur Verfügung. Bei der Durchführung von internen Revisionen und Audits soll die Broschüre als Hilfestellung dienen. Sie enthält alle relevanten Angaben zur ELREC AG.

Bei weiteren Fragen, oder bei der Durchführung Ihrer Audits, sind wir Ihnen als Hilfestellung jederzeit gerne behilflich.

Die Geschäftsleitung

David Elkuch

Manuel Elkuch



v.l.: Manuel Elkuch, Geschäftsleitung; David Elkuch, Geschäftsleitung

1. Firmenfakten

ELREC AG, Recycling

Anschrift

Brühlgasse 8
9492 Eschen, Liechtenstein
Tel. +423 373 13 37
Internet: www.elrec.net
Email: eschen@elrec.net

Anzahl Mitarbeitende: 45 (Stand 1.1.2022)

ELREC AG, Trimmis

Anschrift

Alte Vazerstrasse 10
7203 Trimmis, Schweiz
Tel. +41 81 300 04 50
Internet: www.elrec.net
Email: trimmis@elrec.net

Anzahl Mitarbeitende: 27 (Stand 1.1.2022)

ELREC AG, Widnau

Anschrift

Espenstrasse 135
9443 Widnau, Schweiz
Tel. +41 71 726 89 88
Internet: www.elrec.net
Email: widnau@elrec.net

Anzahl Mitarbeitende: 2 (Stand 1.1.2022)


Elkuch Wertstoffhandel GmbH

Anschrift

Schlossgraben 10
6800 Feldkirch, Österreich

Kontakte

Geschäftsleitung: Manuel Elkuch, David Elkuch
Personalwesen: Rosalinde Elkuch
Finanzen: Marco Hug
Kundendienst: William Brendle
Datenschutzbeauftragter: Dietmar Sinz
Sicherheitsbeauftragter: Dietmar Sinz, David Elkuch



2. Politik, Strategie, Eigenverpflichtung

2.1 Unternehmenspolitik

Die Unternehmensstrategie und Politik der ELREC AG basiert auf sechs Leitsätzen, welche die Philosophie und Unternehmenskultur im vollen Umfang beschreiben. In den jeweiligen Leitsätzen werden die Einflussbereiche wie Umwelt, Mitarbeitende, Kunden, Qualität, Nachhaltigkeit, Innovation, Gesundheits- und Arbeitsschutz sowie Diskretion miteinbezogen.



2.2 Eigenverantwortung

Gegenüber unserer Umwelt

Als im Umweltbereich tätige Unternehmen, nimmt die ELREC AG ihre Vorbildfunktion wahr. Oberste Prämisse dabei ist das umweltverträgliche und verantwortungsbewusste Handeln. Deren Hauptaufgabe entsprechend liefern die beiden Unternehmen einen wertvollen Beitrag zum Umweltschutz, indem Sekundärrohstoffe in den Wirtschaftskreislauf zurückgeführt werden und damit Ressourcen geschont werden. Teilweise durch Gesetze und Verordnungen geregelt, aber vielfach auch durch freiwillige Initiative und Innovation. Als zertifizierte Recycling- und Entsorgungsbetriebe erfüllen die Unternehmen nicht nur die jeweils aktuellen Gesetze, sondern versuchen jeweils einen Schritt voraus zu sein.

Nachhaltigkeit

Die ELREC AG, Recycling, in Eschen produziert mit einer eigenen Photovoltaikanlage jährlich ca. 260'000 kWh an erneuerbarem Sonnenstrom und deckt dadurch ca. 40 % des gesamten Verbrauchs an elektrischer Energie ab. Den Kunden steht eine kostenlose Elektrotankstelle zur Be- tankung derer Elektrofahrzeuge zur Verfügung.

Gegenüber unseren Kunden

Unsere 70-jährige Unternehmensgeschichte zeugt von Nachhaltigkeit. Als traditionell geführtes Familienunternehmen wird dieser Wert durch bewusstes Handeln gelebt und in der Unternehmenskultur verankert. Letztlich bürgt der Name für das Unternehmen.

Gegenüber unserer Region

Als regional verankertes Unternehmen hat die Verantwortung gegenüber unserer Region während der gesamten Unternehmensgeschichte einen hohen Stellenwert eingenommen. Bei der Betriebsmittelbeschaffung und der Inanspruchnahme von Dienstleistungen werden regionale Unternehmen und Partner bevorzugt. Die Nachhaltigkeit, die Qualität und die lokale Wertschöpfung werden der Preispolitik vorgeschoben. Dadurch sind wir in der Lage, unseren Kunden ein Service- und Wertstoffmanagement auf höchstem Niveau anzubieten.

Gegenüber unseren Mitarbeitenden

Die Themen Gesundheits-, Arbeits- und Umweltschutz sind uns ein grosses Anliegen. Fortlaufende interne Schulungen, Workshops und unser Sicherheitsbeauftragter halten unsere Mitarbeitenden auf dem neuesten Stand. Alle Mitarbeitenden sind je nach Bedarf mit modernster Sicherheitskleidung und -ausrüstung ausgestattet. Oberstes Ziel ist die Vermeidung von Arbeitsunfällen.

2.3 Verbundenheit

Die ELREC AG ist weit mehr als nur ein Berater und Entsorger, sondern integriert sich als Teil der Wertschöpfungskette ihrer Kunden. Die Stärke und Erfahrung liegt in der Entwicklung einer individuellen, transparenten und ökonomischen Entsorgungslösung. Ökologie und Gesetzgebung werden dabei vollumfänglich mit einbezogen. Die Flexibilität beider Unternehmen erlaubt auf die Anforderungen der Kunden einzugehen und führt zu einem fortlaufenden Entwicklungsprozess. Die Ansprüche der Kunden zeigen neue Potentiale und Varianten auf, welche wiederum zu einem stetigen Entwicklungsprozess führen. Das Ergebnis ist eine starke Kundenverbundenheit.

2.4 Qualität

Beratungsqualität

Ein wesentlicher Bestandteil der Entsorgungskonzepte der ELREC AG ist eine persönliche, fachmännische und umfassende Betreuung. Kunden werden fortlaufend von einem persönlichen Ansprechpartner betreut, welcher sich verlässlich um alle Anliegen und Fragen kümmert. Zum Service zählt auch eine fortlaufende Analyse der Entsorgungszahlen, um im Bedarfsfall neue kostensparende Entsorgungsmöglichkeiten aufzuzeigen.

Materialqualität und Lagerhaltung

Die heutige Materialvielfalt setzt geschultes und qualifiziertes Fachpersonal voraus. Ein weiterer Bestandteil um die Materialqualität sicherzustellen, sind Erfahrung und Know-How. Darum sind die beiden Unternehmen in der Lage, mehr als 400 verschiedene Wertstoffe zu analysieren, aufzubereiten und der jeweiligen Weiterverarbeitung zuzuführen. Die Analysen erfolgen in einem hauseigenen Labor. Eine ordentliche und sortenreine Lagerhaltung ist massgebend für eine ökologische und ökonomische Wiederverwertung, welche bei beiden Unternehmen gegeben ist.

Qualitätsmanagement

Die aktuelle ISO-Zertifizierung DIN 9001 und die dadurch gesammelten Erfahrungen ermöglichen der ELREC AG Kundenaudits durchzuführen. Auf Wunsch wird das gesamte Abfallmanagement der Kunden übernommen bzw. es besteht für Kunden die Möglichkeit auf Outsourcing.

2.5 Diskretion

Diskretion wird im Unternehmen strikt auf allen Ebenen aktiv gelebt. Neben der vertraulichen Behandlung von Kunden- und Lieferantendaten, bedarf es beim Dienstleistungsangebot Akten- und Datenvernichtung einer besonders vertraulichen Vorgehensweise. Dabei halten sich die Unternehmen an hohe internationale Sicherheitsstandards.

Überwachung Aktenvernichtung

Der Entsorgungsprozess der Aktenvernichtung wird von der Auftragserteilung bis zur endgültigen Vernichtung von einem sogenannten Vernichtungsprotokoll begleitet. Um eine lückenlose Kontrollierbar- und Rückverfolgbarkeit zu garantieren, sind die verwendeten Fahrzeuge mit Alarmanlage, GPS-Überwachung und Kofferaufbau ausgestattet. In einer videoüberwachten und Zutrittsgeschützten Halle wird die Vernichtung ausschliesslich von geschultem Fachpersonal, welches einer strengen Geheimhaltung- und Sorgfaltspflicht unterliegt, durchgeführt.

2.6 Innovationen

Logistik und Maschinenpark

Die hauseigene Logistik ist die Grundlage um massgeschneiderte und flexible Entsorgungskonzepte umzusetzen. Deshalb legt die ELREC AG grossen Wert auf einen modernen und vielseitigen Fuhrpark, ausgestattet mit neuester Technik. Ein ausgeklügeltes Fuhrparkmanagement kombiniert mit qualifizierten und bestens ausgebildete Mitarbeitende garantiert einen zuverlässigen und hochwertigen Service.

Auftragsabwicklung und Überwachung

Der stetige Wandel der Zeit und der steigende Anspruch in Sachen Auftragsabwicklung, stellen unseren Unternehmen vor neue Herausforderungen. In enger Zusammenarbeit mit ihren Kunden entwickelt wir noch einfachere und vor allem zeitsparendere Abwicklungsmöglichkeiten.

Flexibilität und Anpassung

Unterschiedliche Materialien, begrenzte Lagerkapazitäten und verschiedenste Ansprüche, fordern innovative Lösungen. Dabei gilt es auch eine günstige und umwelt-schonende Logistik zu gewährleisten. Deshalb bieten wir unseren Kunden auch bei Behältersystemen flexible Lösungen an.

Neue Materialien und Dienstleistungen

Neue Materialien erfordern neue Dienstleistungen. Ökonomie fordert noch mehr Ökologie. In den vergangenen zwei Jahren konnten wir folgende Neuerungen einführen:

- Entsorgung von Bohremulsionen (eigene Aufbereitungsanlage)
- Sammlung verschiedenster Kunststoffsorten – Schaffung neuer stofflicher Verwertungsmöglichkeiten
- Sammlung von Hartmetallen
- Online Services und Portal
- Kabelshredder-Anlage
- Spänesortier-Anlage

2.7 Engagement

Attraktiver Arbeitgeber

Unsere Mitarbeitenden sind ein wichtiger Schlüssel zum Erfolg und sind in allen Bereichen das Spiegelbild nach Aussen. Qualität und Service sind von jedem einzelnen Mitarbeitenden abhängig. Deshalb bietet die ELREC AG ein angenehmes Arbeitsklima und bezieht ihre Mitarbeitenden aktiv in die Entwicklung der Unternehmenskultur ein. Das Ergebnis ist ein motiviertes und qualifiziertes Team.

Wissenstransfer

Unsere Jugend ist die Generation von Morgen. Sensibilisierung und Information zu Umweltschutz und Recycling sind ein wichtiger Bestandteil um nachhaltiges Denken zu fördern. Ob Kinder, Jugendliche, Studenten oder Erwachsene, jährlich besuchen uns viele Gruppen, um einen praxisorientierten und tiefen Einblick ins Thema Recycling & Entsorgung zu bekommen. Oftmals wird die Vielzahl der Verwertungsmöglichkeiten durch diesen Einblick erst bewusst. Wissen schafft Grundlagen für Ideen.

Soziale Verantwortung und Arbeitsbeschaffung

Zum einen schafft die ELREC AG regionale Arbeitsplätze und zum Anderen arbeiten die Unternehmen eng mit sozialen Einrichtungen und Arbeitsprojekten zusammen, die Arbeitsschritte in der Aufbereitungskette übernehmen. Anstatt Elektroschrott intern maschinell zu zerlegen, werden diese Güter an soziale Projekte (z.Bsp. Schaffung von Arbeitsplätzen für Langzeiterwerblose) weitergeleitet. Der Elektroschrott wird in deren Werkstätten fachmännisch zerlegt und die Einzelkomponenten wiederum an die beiden Unternehmen retourniert, welche diese dann der entsprechenden Wertschöpfungskette zurückführen.

Gleichstellung

Eine generelle Gleichstellung ist ein wichtiges Anliegen der ELREC AG. Die Unternehmensgrundsätze gewährleisten die Gleichbehandlung und die Chancengleichheit. Sie verbieten eine Diskriminierung aufgrund des Geschlechts. Die Chancengleichheit wird als strategisches Prinzip im Rahmen der Unternehmens- und Personalpolitik aktiv gelebt. Folgende Massnahmen werden eingesetzt, damit eine reale Gleichstellung in den Organisationen erzielt wird:

- Personelle Zusammensetzung in Gremien sind so zu wählen, dass dem Anliegen der Gleichstellung wirkungsvoll Rechnung getragen wird
- Verwendung einer geschlechtsgerechten Kommunikation (z.B. bei Stellenausschreibungen, internen Ausschreibungen, etc.)
- Festsetzung von geschlechtsneutralen Gehältern und Löhnen (Lohnleichheit)
- Gleichbehandlung bei der Gewährung von sozialen Leistungen
- Gewährung von gleichen Weiterbildungsmöglichkeiten

Gleichstellung aufgrund ethnischer Zugehörigkeit, Religion, Weltanschauung, Alter und sexueller Orientierung

Die oben genannten Massnahmen zur generellen Gleichstellung finden ebenfalls Anwendung aufgrund ethnischer Zugehörigkeit, Religion, Weltanschauung, Alter und sexueller Orientierung Anwendung. Des Weiteren verpflichten sich die ELREC AG, dass Diskriminierungen nicht toleriert werden und bei Feststellung umgehend entsprechende Sanktionen getroffen werden. Bei schweren Vergehen wird eine fristlose Kündigung in Betracht gezogen.



3. Organisation & Kommunikation

3.1 Kommunikation

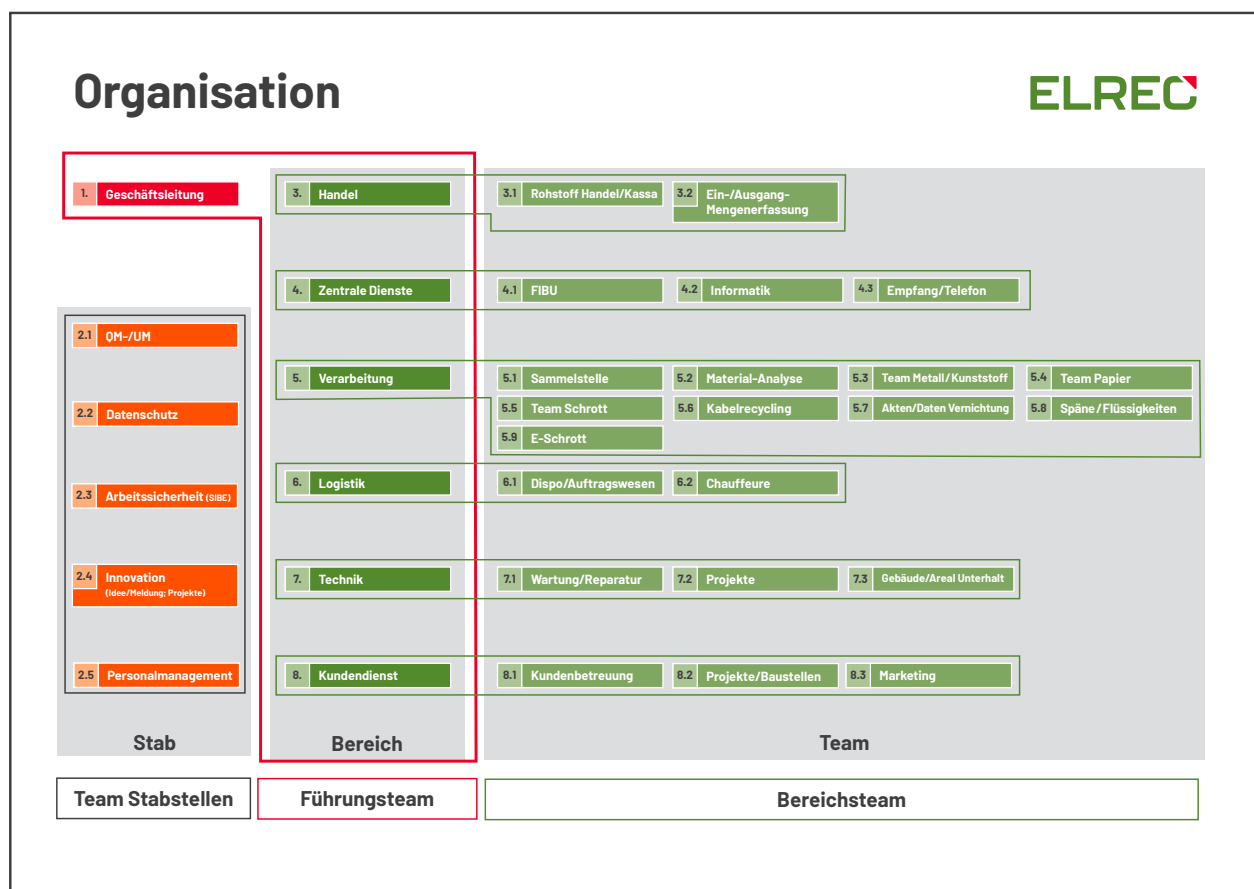
Die ELREC AG ist nach einem zeitgemässen Managementsystem organisiert und zertifiziert.

1. Alle Prozesse sind verantwortlichen Funktionsträgern zugeordnet und werden durch diese aktiv geleitet.
2. Eine schlanke, flexible interne Kommunikationskultur gewährt, dass die unternehmerische Leistung mit schnellen Problemlösungen überzeugt. Sie gewährt als Kommunikationsroutine einen effizienten, transparenten Informationsaustausch über alle internen Prozessgrenzen hinaus. Nach aussen gewähren wir durch unsere Kommunikationskultur eine sachbezogene, freundliche und kundenorientierte Kontaktpflege.

3. In Ausnahmesituationen sucht die ELREC AG den transparenten Informationsaustausch zu den jeweiligen Anspruchsgruppen.

In Krisensituationen jeglicher Art, stellt die Geschäftsleitung sofort intern eine Schlüsselstelle für den Kontaktaustausch sicher. Über diese kommuniziert die Geschäftsleitung direkt in Bezug auf die aktuelle Situation klar und unmissverständlich - mit den zuständigen Gremien nach aussen und innen.

3.2 Organisation



4. Umweltgerechte Stoffbewirtschaftung

Die Firma ELREC AG nutzen eine für die Betriebe angemessene und zeitgemässe Technik zur Stoffbewirtschaftung. Die genutzten Aufbereitungsprozesse werden nach Vorgabebeschreibungen zum «aktuellen Stand der Praxis» und zur «besten verfügbaren Technik» regelmässig überprüft und angepasst. Die Unternehmen fördern die «Fach- und Sachkompetenz» der Mitarbeitenden so, dass die umweltgerechte Leistungserbringung jederzeit als Routine gewahrt bleibt.

4.1 Fach- und Sachkompetenz

Die ELREC AG stützen sich bei der umweltgerechten Stoffbewirtschaftung auf einen betriebsgerechten Stand der Technik. In allen Betriebsprozessen (Warenannahme, Umschlag, Eingangskontrolle, Grobsortierung, Konfektionierung, Lagerung und Bereitstellung) werden branchenorientierte Vorgaben wie Usancen, Spezifikationen, Richtlinien, technische Beschreibungen und Standards angemessen genutzt. Die Sach- und Fachkompetenz zur umweltgerechten, regelgerechten und stofflichen Abfallbewirtschaftung (Stoffkenntnisse; Handhabungsfertigkeiten) fördern wir im Tätigkeitsumfeld stetig.

Bei der gesamten Stoffbewirtschaftung stützt man sich auf aktuelle Vorgaben unserer zertifizierter Entsorgungspartner:



4.2 Bewirtschaftete Gesamt-Tonnage

Die ELREC AG erfasst grundsätzlich die Mengen der bewirtschafteten Materialien zur eigenen Betriebskontrolle. Diese Mengenerfassung erfolgt prinzipiell nach branchenüblichen Materialsorten. Für Interessengruppen (z. Bsp. Behörden, Kunden) können zweckbezogene Basisinformationen über Standortmengen auf Anfrage mitgeteilt werden. Mengenangaben sind für das Unternehmen «geschäftsbewegliche Daten». Eine detaillierte öffentliche Bekanntgabe kann deswegen nicht erfolgen.


4.3 Maximaler Verwertungsgrad

Die ELREC AG bewirtschaftet aus Tradition alle Altmaterialien nach dem Ressourcengrundsatz «optimale und maximale Rohstoffgewinnung» in «umweltverträglicher Art und Weise».

Gemäss den Grundsatzanforderungen im USG - «Abfallminimierung mit maximaler Verwertung» - die ELREC AG strebt bei der Abfallbewirtschaftung eine maximal mögliche Verwertung an. Die Materialien werden soweit aufbereitet, dass eine ökonomisch tragfähige und umweltverträgliche stoffliche oder energetische Verwertung resultiert. Dieser Stand der Aufbereitung wird durch uns selbst erwirkt, oder durch Geschäftspartner, die nachweislich nach denselben Grundsätzen verfahren.

Nicht verwertbare Stoffe und Materialfraktionen werden ebenso konsequent einer nachweisbaren Fachentsorgung nach umweltverträglichen und gesetzlichen Standards zugeführt.

Diese Führungsgrundsätze werden einerseits in der eigenen Produktion und andererseits beim Materialverkauf und Materialabsatz eingehalten.



5. Verbesserungs- und Risikomanagement

5.1 Verbesserungsmanagement

Das Verbesserungsmanagement der ELREC AG ist im Qualitätsmanagement-System unter dem Punkt «Innovation» geregelt. In der Praxis besteht für jeden Mitarbeitenden die Möglichkeit, in schriftlicher Form mittels eines offiziellen Dokumentes «Ideen & Meldungen», Verbesserungsvorschläge und Auffälligkeiten einzubringen. Die vorgeschlagenen Themen werden im Qualitätsmanagement-System festgehalten, durch die Geschäftsleitung erörtert und anschliessend der betreffenden Bereichsleitung zur weiteren Bearbeitung vorgelegt.

5.2 Risikomanagement

Allgemeines

Sämtliche Risiken werden bestmöglich durch interne Risikoanalysen und Controlling-Systeme behandelt. Die Risikoanalyse wird mittels einem dreistufigen System durchgeführt: Identifikation, Analyse und Bewertung.

Unfallrisiko

Das Unfallrisiko wird durch die Verwendung von CE-konformen Maschinen und Arbeitsgeräten minimiert. Fortlaufende Überprüfungen sowie Service- und Wartungsarbeiten erhalten den jeweiligen Standard. Gefahrenquellen werden beurteilt und müssen umgehend behoben werden. Etwaige Arbeitsunfälle der ELREC AG Standorte in der Schweiz müssen jährlich verpflichtend an die Eidgenössische Koordinationskommission für Arbeitssicherheit EKAS gemeldet werden.

Weitere freiwillige Beiträge zur Arbeitssicherheit sind:

- Betriebs sanitärer und Sanitätsraum
- Regelmässige Notfallübungen
- Geschultes Fachpersonal und jährliche Unterweisungen zum Thema Arbeitssicherheit

Finanzielle Risiken

Durch Diversifizierung erzielt die ELREC AG eine starke Risikostreuung. Um weitere Restrisiken ausschliessen zu können, werden Neukunden Prüfungen unterzogen und Bestandskunden fortlaufend überwacht. Eventuelle Zahlungsausfälle sind durch entsprechende Versicherungen gedeckt.



6. Anforderung vom Unternehmensumfeld

Die ELREC AG setzt proaktiv die gesetzlichen Umweltvorgaben zur Eigenverantwortung selbstständig und betriebsgerecht um. Ebenso konsequent verfährt man mit direkten Auflagen und Verfügungen der Umweltbehörden.

Bei allen Materialübernahmen sehen wir uns als Dienstleister mit dem Auftrag, die nachfolgende Bewirtschaftung der Stoffe bis hin zur Verwertung oder der notwendigen Vernichtung umweltkonform zu gewähren. Diese Grundleistung ist in jedem Auftragsverhältnis gegenüber unseren Kunden als Kernaufgabe zugesichert.

Um die Glaubwürdigkeit dieser firmenrelevanten Kernaufgaben zu stärken, nutzen wir bedeutende Zertifizierungssysteme, zur externen Überprüfung unserer Leistungen.

Als Dienstleistungsunternehmen in der Abfallbewirtschaftung stehen wir grundsätzlich in der gesellschaftlichen Pflicht, alle unsere aktiven Bewirtschaftungstätigkeiten und Handelsleistungen mit Abfällen und Sekundärrohstoffen «umweltgerecht» nach heutigem und zukünftigem Standard einer grünen Wirtschaft darzubringen. Wir sehen uns als Traditionsunternehmen das «die Grundsätze einer grünen Wirtschaft» in der Nutzungskette stofflicher Ressourcen seit Generationen fördert und aktiv betreibt.




7. Datenschutz

Bei der Bearbeitung von relevanten Daten richten wir uns nach unserer Website Datenschutzrichtlinie (<https://elrec.net/datenschutzerklaerung>) und der DSGVO.

Im Betriebs- und Personalreglement regeln wir das Thema Datenschutz für unsere Mitarbeitenden.

Die Dienstleistung Akten/Datenvernichtung wird bei Bedarf eine individuelle vertragliche Vereinbarung getroffen.





8. Betrug

Korruption
Manipulation

8.1 Grundsätze zu unserer Unternehmens-Ethik

Die ELREC AG gewichtet «Ehrlichkeit von Kunden und für Kunden» als ein oberstes Geschäftsgebot. In allen Handelsgeschäften mit Kunden gewähren wir nachvollziehbare transparente Mengen- und Datenerfassungen. Wir dokumentieren diese Grundlagen grundsätzlich mit aussagekräftigen, stichhaltigen Belegen. Wir setzen uns diesbezüglich einen eigenen «treuhändischen Standard» und lassen diesen vom internen Kontrollsystem durch die Revisionsstelle beglaubigen. Um diese Glaubwürdigkeit in allen unseren Geschäftsbeziehungen wahren zu können, erwarten wir auch von unseren Kunden die dazu notwendige und offene Informationstransparenz. Zum Schutz aller Kundenbeziehungen garantieren wir eine regelmäßige Glaubwürdigkeitsprüfung unserer Zulieferanten zur Vermeidung von Geldwäsche, Hehlerei und Betrug. Im Gegenzug gewähren wir Vertraulichkeit über die erhobenen Daten.

8.2 Eichung, Mengenerfassung und Gebinde

Alle unsere eigenen Einrichtungen zur Mengenerfassung, wie amtlich geeichte Waagen, regelmässig auf Tara geprüfte Gebinde, übersichtliche und klar geregelte Erfassungsprozesse werden durch verschiedene, ausgewiesene Fachleute wahrgenommen. Wir gewähren Kundenvertretern Einblick in unseren Erfassungsablauf und legen unsere Kompetenz gerne dar.

8.3 Kundenüberprüfung

Bei unbekanntem neuen Kunden erheben wir konsequent nach interner Richtlinie Erstkundendaten und Besitzstandserklärungen. Erst bei Vollständigkeit und glaubwürdiger Einschätzung des Besitzstandes, der Ursprungswahrscheinlichkeit sowie Domizilzuordnung treten wir in ein Handelsgeschäft ein.

8.4 Verdacht auf Diebesgut

Bei Verdacht auf Diebesgut oder Risikogüter, beauftragen wir unverzüglich die entsprechende Polizeistelle oder Behörde. Diese sollen die weiteren Abklärungen zur Sachlage prüfen. Wir unterstützen von Diebstahl betroffene Kunden bei der Suche nach Diebesgut. Bei vorliegenden Fakten (Materialbeschreibung, Foto, Merkmale, Codierungen, Tracer-Kennzeichnungen etc.) gewähren wir eine besondere Aufmerksamkeit bei der Warenannahme.

8.5 Werksgelände- und Warenschutz

Das eigene Gelände und besondere Waren, schützen wir selber vor Diebstahl durch Sicherheits- und Überwachungsmassnahmen, sowie einem externen Sicherheitsdienst.

8.6 Richtlinien und Audits

Wir sind bestrebt, in Zusammenarbeit mit unseren Kunden, Prozesse und Abläufe so zu gestalten, dass diese den Kundenwünschen und den internen Richtlinien und Revisionen entsprechen.

9. Nachweise

9.1 Nachweise

Nachweise zur Umsetzung aller Anforderungen und Grundsätze können jederzeit bei einem Audit vor Ort eingesehen werden. Auch gewähren wir dabei den Einblick in alle Betriebsbewilligungen.

9.2 Bewilligte Abfallcodes

Die bewilligten Abfallcodes der Firma ELREC AG können beim Online-Informatikprogramm des Bundesamt für Umwelt BAFU ohne Login eingesehen werden.
www.veva-online.ch

ELREC AG, Recycling, Eschen

Betriebsnummer: 70070010

ELREC AG, Metallverwertung, Widnau

Betriebsnummer: 323800175

ELREC AG, A&M Recycling, Trimmis

Betriebsnummer: 39450036

Elkuch Wertstoffhandel GmbH

Identifikationsnummer (Personen-GLN): 911 0025 9696 24

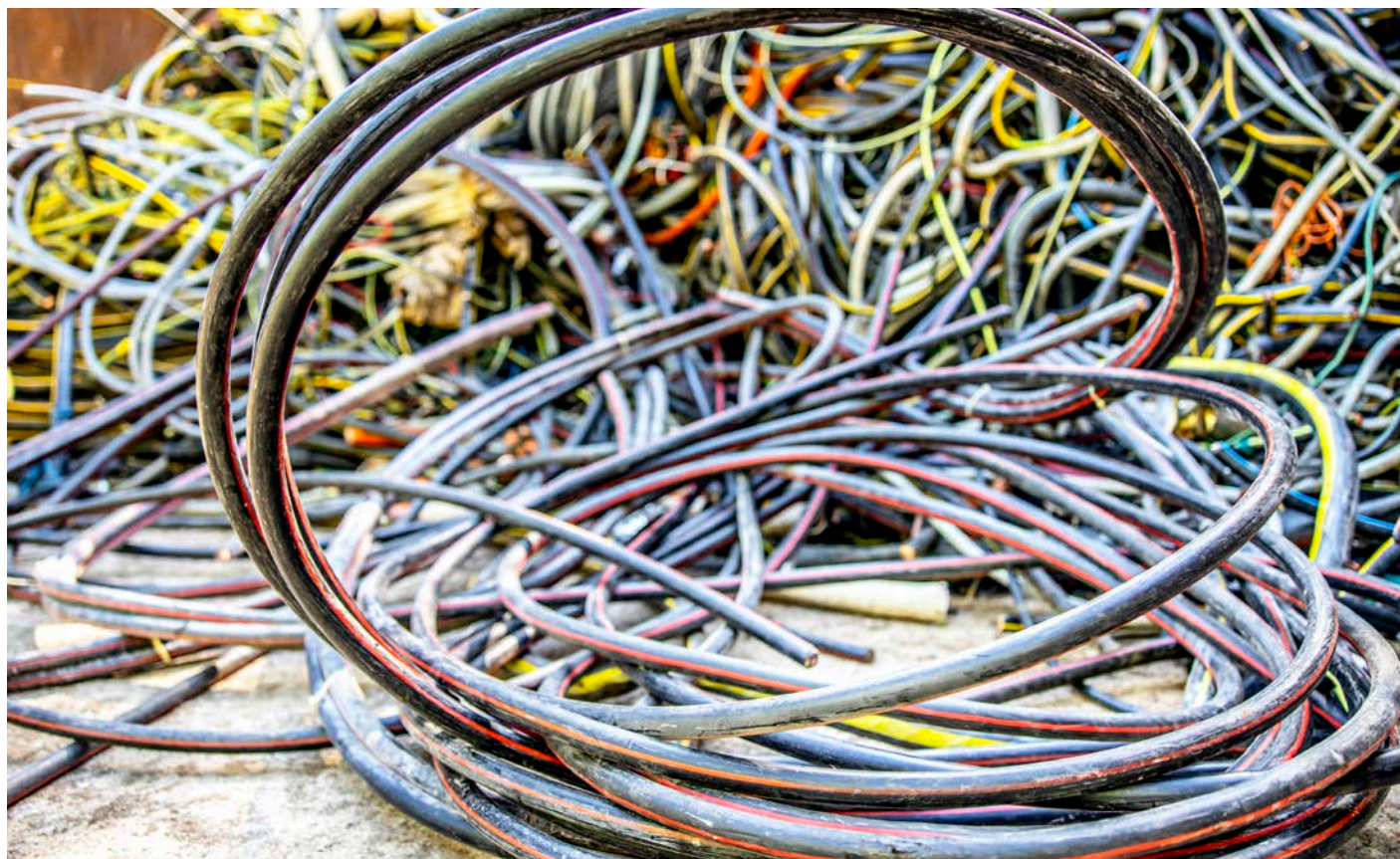
Umweltbundesamt Österreich

Abfrage unter: <https://secure.umweltbundesamt.at/eras/registerabfrageSammlerBehandlerSearch.do>

Folgende Materialien sind lt. Bewilligung vom 25.06.2018 vom Amt der Vorarlberger Landesregierung genehmigt:

Schl-Nr. Bezeichnung

35103	Eisen- und Stahlabfälle, verunreinigt
35105	Eisenmetalleballagen und -behältnisse
35231	Elektro- und Elektronik-Altgeräte - Kleingeräte mit einer Kantenlänge kleiner 50 cm
35302	Blei
35303	Hartzink
35304	Aluminium, Aluminiumfolien
35307	Berylliumspäne
35309	Zink, Zinkplatten
35310	Kupfer
35314	Kabel
35315	NE-Metallschrott, NE-Metalleballagen
35331	Nickel und nickelhaltige Abfälle
57128	Polyolefinabfälle







ELREC